



UNIVERSITÄT
LEIPZIG



SEPT BUSINESS SERVICES 2027



EINFÜHRUNG

Als **SEPT Kompetenzzentrum** der Universität Leipzig unterstützen wir jährlich bis zu 60 Start-ups und KMU durch spezielle Programme im Rahmen unseres Angebotes der SEPT Business Services:

- **KMU & Start-ups** mit Interesse an internationalen Märkten können unsere Programme im Exportmanagement und Online Marketing nutzen oder mit uns Vietnam als Zielmarkt erkunden.
- **Unternehmen** profitieren von Prototyping-Möglichkeiten in unseren Living Labs Dank des Einsatzes verschiedener digitaler Technologien.
- **Start-ups** unterstützen wir zusätzlich in der Fachkräfteentwicklung und beim Start zur dualen Ausbildung.

Studierende der Universität Leipzig sind in viele unserer Angebote integriert. So können Sie junge Fachkräfte kennenlernen und für Ihr Unternehmen begeistern.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

ANSPRECHPARTNER



Prof. Dr. Utz Dornberger
dornberger@uni-leipzig.de



Dr. Gunnar Kaßberg
gunnar.kassberg@uni-leipzig.de



Wojciech Muras
wojciech.muras@uni-leipzig.de



Dr. Alireza Ansari
alireza.ansari@uni-leipzig.de



Wojtek Roskiewicz
wojciech.roskiewicz@uni-leipzig.de



Markus Maier
markus.maier@uni-leipzig.de

ONLINE MARKETING CHALLENGE (OMC)



Die Online Marketing Challenge bringt Studierende und KMU zusammen, um **innovative Online-Marketing-Kampagnen** zu entwickeln und umzusetzen.

Studierende arbeiten in Teams an realen Projekten für ein KMU und wenden ihr Wissen praxisnah an. Über drei Monate (April bis Juni) übernehmen sie die Rolle von Marketingmanagern, **entwickeln Online-Strategien** und setzen diese mit einem Budget von 500 € um.

Die KMU profitieren von unseren **kostenlosen Weiterbildungen im Online-Marketing, kreativen Ansätzen und digitalem Marketing-Know-how**. Das Gewinnerteam erhält ein Preisgeld in Höhe von 300 €.



Kontakt

Wojtek Muras

OMC-Koordinator

Universität Leipzig – SEPT Kompetenzzentrum

+49 341 97-33765

wojciech.muras@uni-leipzig.de

Zielgruppe

- KMU, die innovative Online-Marketing-Strategien entwickeln und umsetzen möchten.
- Internationale Absolventen in Deutschland, die bereits ein Bachelor- oder Masterstudium abgeschlossen haben.
- Studierende, die derzeit ein Master- oder MBA-Studium an einer deutschen Hochschule absolvieren.

Ablauf

- Kick-off Event: April
- Bootcamp Digital Marketing (6 Termine im April & Mai)
- Kampagnenlaufzeit: Mai-Juni
- Finale Präsentation: Juli

Interessensbekundung / Teilnahme

- Bewerbungsfrist für Firmen: fortlaufend per E-Mail bis **Ende Februar**
- Online-Formular für Unternehmen: <https://www.iosax.de/angebot/omc>
- Online-Formular für Studierende: https://sept.bitrix24.site/anmeldung_OMC

EXPORT MANAGEMENT ADVANCED TRAINING (EMAT)



Unser Trainingsangebot kombiniert ein fundiertes **Qualifizierungsprogramm** mit **praxisnaher Entwicklung internationaler Markteintrittsstrategien**.

Es vernetzt internationale Studierende mit lokalen Start-ups und KMU, die durch reale Markterschließungsprojekte ihre **Exportmanagement-Kompetenzen stärken**.

Unternehmen stellen internationale Business Cases bereit und erhalten fundierte Marktanalysen sowie maßgeschneiderte Markteintrittsvorschläge. Zudem bietet der EMAT wertvolle Kontakte **zu internationalen Fachkräften**.

Zielgruppe

- Start-ups und KMU aus Sachsen mit konkreten Expansionszielen im Ausland
- Unternehmen auf der Suche nach Fachkräften mit Expertise und Erfahrung im Zielland
- Internationale Studierende und Absolventen, die Unternehmen bei Markterschließungsprojekten im Ausland unterstützen

Ablauf

- Ende September: Projekt Kick-off
- Oktober - November: Training Sessions (5 Wochenenden)
- Oktober - Dezember: Coaching der Markterschließungsprojekte

Interessensbekundung / Teilnahme

- Fortlaufend bis **Mitte September** per E-Mail



Kontakt

Wojtek Muras

EMAT-Koordinator

Universität Leipzig – SEPT Kompetenzzentrum

+49 341 97-33765

wojciech.muras@uni-leipzig.de

MARKTERKUNDUNGSREISE VIETNAM



Wir suchen innovative Start-ups und KMU, die an einer **Markterkundungsreise nach Vietnam** teilnehmen möchten.

Wir begleiten die Unternehmen gezielt bei der individuellen **Anbahnung von Geschäftsbeziehungen** mit vietnamesischen Partnern und unterstützen Sie bei der Entwicklung Ihres Auslandsgeschäfts.

Die Markterkundungsreise bietet eine effektive Möglichkeit, wertvolle Kontakte zu Kunden, Partnern und Zulieferern in Vietnam zu knüpfen.

Zielgruppe

- Start-ups und KMU mit klaren Geschäftsambitionen in Vietnam
- Unternehmen auf der Suche nach IT-Partnern (Outsourcing), Produktionspartnern, Zulieferern oder Kunden

Ablauf

- Zeitraum: individuell, ca. 5 Tage vor Ort
- Vorbereitung: Info-Sessions & erste Kontakthanbahnung bereits vor Reisebeginn
- Matchmaking: individuelle Unterstützung bei der Vernetzung mit vietnamesischen Geschäftspartnern
- Coworking-Angebot im AHK German Business Incubator in Ho-Chi-Minh-Stadt

Interessensbekundung / Teilnahme

- Interessierte Start-ups schicken bitte eine E-Mail mit kurzer Angabe zu Motivation und Zielstellung zum geplanten Markteintritt.
- Bewerbungsfrist: **fortlaufend**



Kontakt

Wojtek Muras

EMAT-Koordinator

Universität Leipzig – SEPT Kompetenzzentrum

+49 341 97-33765

wojciech.muras@uni-leipzig.de

INTERNATIONALE MARKT- EINTRITTSSTRATEGIEN



Der SEPT MBA an der Universität Leipzig ist ein internationales Studienprogramm zur Förderung und Entwicklung von KMU. Es verbindet theoretisches Wissen mit praxisnahen Unternehmensprojekten.

Ab April bietet das SEPT Kompetenzzentrum im Rahmen des Sommersemesters **Marktrecherchen für Start-ups und KMU** an – durchgeführt von Masterstudierenden im Modul „Internationales Marketing für KMU“.

In Teams bearbeiten die Studierenden reale unternehmerische Fragestellungen, führen bis September individuelle **Marktforschungen** durch und präsentieren ihre Ergebnisse in einem Seminarbericht und einer Abschlusspräsentation.



Kontakt

Dr. Gunnar Kaßberg

Modulkoordinator

Universität Leipzig – SEPT Kompetenzzentrum

+49 341 97-33760

gunnar.kassberg@uni-leipzig.de

Zielgruppe

- KMU, die ihre Präsenz in internationalen Märkten erhöhen wollen
- Internationale Studierende des SEPT MBA Studiengangs

Ablauf

- April: Vorstellung der Bedarfe und Zielstellungen interessierter Unternehmen
- Mai – Juni: Recherche und Analyse von Sekundär- und Primärdaten im Zielmarkt
- Juli: Präsentation der Ergebnisse bei den Unternehmen
- September: Übergabe des Projektberichtes zur Marktrecherche bzw. Markteintrittsstrategie an das Unternehmen

Interessensbekundung / Teilnahme

- Interessierte Unternehmen richten ihre Anfragen bitte fortlaufend bis **Ende März** per E-Mail an den Modulkoordinator.

INNOVATIONSPROJEKTE FÜR KMU



Der SEPT MBA Studiengang an der Universität Leipzig fördert die Entwicklung von KMU durch die **Verbindung von theoretischem Wissen, Praxis** und **realen Unternehmensprojekten**.

Im Sommersemester unterstützen unsere Masterstudierenden interessierte Unternehmen dabei, **internationale Innovationsprojekte umzusetzen** – sei es für Produkte, Dienstleistungen oder Prozesse.

Im Modul „Innovationsmanagement in KMU“ bearbeiten studentische Teams praxisnahe Fragestellungen und entwickeln **Innovationskonzepte mit konkretem Mehrwert**. Von April bis September entstehen für die Unternehmen individuelle Lösungen, die in Form eines Projektberichtes und einer Abschlusspräsentation zur Verfügung gestellt werden.



Kontakt

Dr. Alireza Ansari

Koordinator Process Living Lab

Universität Leipzig – SEPT Kompetenzzentrum

+49 341 97-33767

alireza.ansari@uni-leipzig.de

Zielgruppe

- KMU, die mit internationalen Studierenden ein Innovationsprojekt umsetzen möchten
- Internationale Studierende des SEPT MBA Studiengangs

Ablauf

- April: Vorstellung der Bedarfe und Zielstellungen der interessierten Unternehmen
- Mai – Juni: Entwicklung eines Innovationskonzeptes für Produkte, Dienstleistungen oder Prozesse
- Juli: Präsentation der Ergebnisse im Unternehmen
- September: Abgabe des Projektberichtes

Interessensbekundung / Teilnahme

- Interessierte KMU richten ihre Anfragen bitte fortlaufend bis **Mitte März** per E-Mail an den Modulkoordinator

MBA / PhD



small enterprise promotion + training

PROCESS LIVING LAB

Prototyping von Dienstleistungs- und Produktionsprozessen (Process Prototyping)

Gibt es bereits ein ausgereiftes Geschäftsmodell und **einen ersten funktionierenden Prototyp eines Produkts oder einer Dienstleistung**? Oder musste etwas am Geschäftskonzept oder der ursprünglichen Idee geändert werden?

Wie kann das **Potenzial der Produkte und Dienstleistungen**, so wie sie aktuell hergestellt und an die Kunden ausgeliefert werden, validiert und weiterentwickelt werden?

Als **Process Living Lab** können wir dabei unterstützen: Mit geeigneten Technologien und individuellen Coachings analysieren wir den ursprünglichen Prozessprototyp. Dies geschieht sowohl mit Blick auf die Wertschöpfung beim Kunden als auch auf die internen Prozesse, um diese zu testen und zu verfeinern.



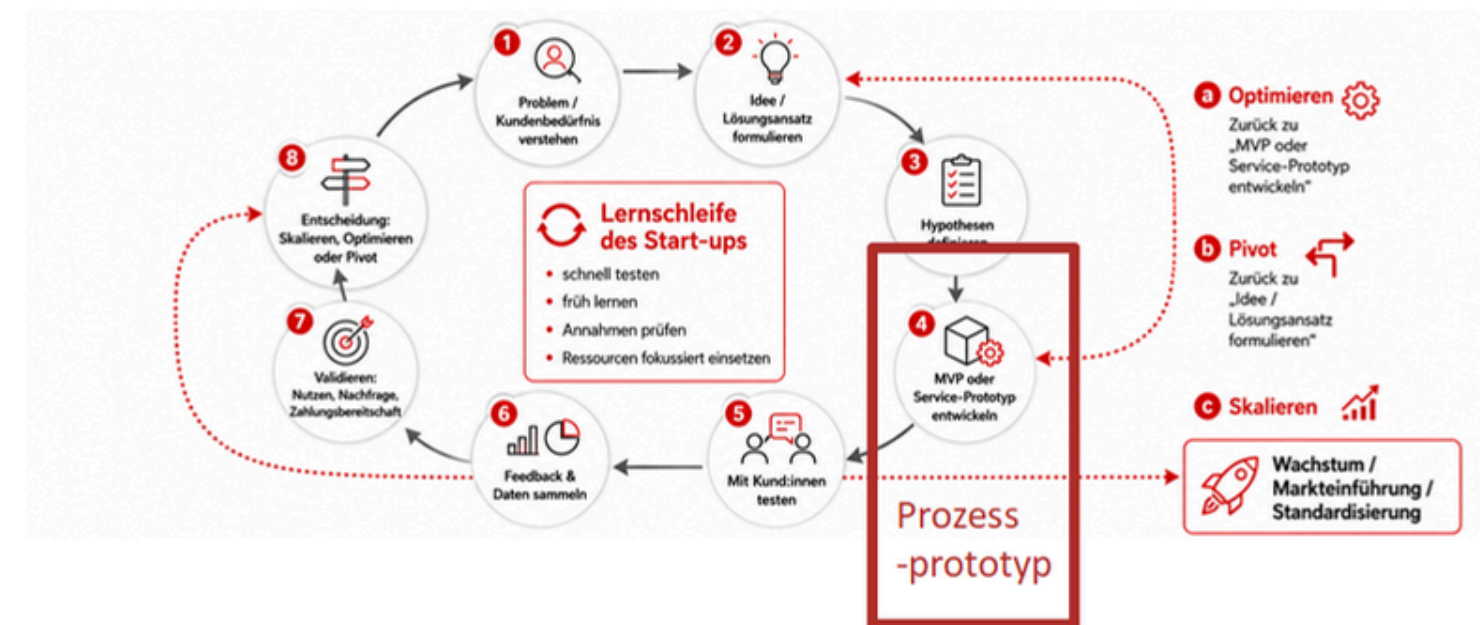
Kontakt
Wojtek Roskiewicz
Process Living Lab

Universität Leipzig – SEPT Kompetenzzentrum
✉ roskiewicz@wifa.uni-leipzig.de

Ein **Prozessprototyp** ist für Start-ups ähnlich wichtig wie ein Geschäftsmodell-Prototyp, aber auf einer operativeren Ebene: Er zeigt nicht nur, was das Start-up anbietet und womit Geld verdient werden soll, sondern wie ein werthaltiges Angebot erzeugt und an die Kunden geliefert werden kann.

START-UP PROJEKTE IM AUFBAU

STÄNDIGES PIVOTIEREN NOTWENDIG / PROZESSPROTOTYPEN HELFEN DABEI



Zielgruppe

- Start-ups (mit digitalen oder physischen Produkten / Dienstleistungen)

Ablauf

- Dauer: ca. 12 Wochen bei **flexiblem Beginn**
- Individuelle Workshops, Coachings, Analysen

Interessensbekundung / Teilnahme

- Formlose Projekt- oder Ideenbeschreibung per E-Mail an den Koordinator des Process Living Lab

PROCESS MAKERSPACE

**Optimierung von Produktionsprozessen
in Kooperation mit unserem Partner
Conoscope GmbH**

Ob Handwerk oder Industrie: In kleinen und mittleren Betrieben sind **Arbeitsabläufe** über Jahre in der Praxis “gewachsen”. Nicht selten haben sich Gewohnheiten eingeschlichen, die heute Zeit und Geld kosten oder Mitarbeitende unnötig belasten.

Um **Potenziale für Prozessverbesserungen** aufzudecken, helfen klassische Methoden aus der Großindustrie selten – denn sie sind teuer, kompliziert und praxisfern im Alltag von KMU aus Handwerk und Industrie.

Die Lösung: unser **Angebot zur Prozessoptimierung**. Wir schauen genau hin, erfassen Abläufe mit moderner Technik und entwickeln gemeinsam mit Ihrem Team einfache, relevante und **praxistaugliche Verbesserungen**. Das Ziel ist eine spürbare Entlastung im Alltag – ohne den Verlust von Flexibilität und Firmenidentität.



Kontakt

Wojtek Roskiewicz
Process Makerspace

Conoscope GmbH

 wojciech.roskiewicz@conoscope.de



Zielgruppe

- Kleine und mittlere Unternehmen

Ablauf

- Dauer: ca. 3-6 Monate bei flexiblem Beginn
- Digitale Datenerhebung und Prozessanalysen
- Simulation und Prototyping mit anschaulichen Methoden
- Implementierungs-Workshops für eine praxisnahe Umsetzung

Interessensbekundung / Teilnahme

- Formlose Projektbeschreibung per E-Mail an den Koordinator des Process Makerspace
- Interessensbekundungen werden **fortlaufend** entgegengenommen

Der Innovationsraum „Process Makerspace“ ist eine Initiative der CONOSCOPE GmbH aus Leipzig in Zusammenarbeit mit der Innovationsakademie des Handwerks der Elberegion Meißen und wird vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) und der Sächsischen Aufbaubank (SAB) im Rahmen des Förderprogramms „Lokale Innovationsräume für Digitalisierung im Freistaat Sachsen“ unterstützt.



START2TRAIN

Start-ups als Ausbildungsunternehmen



Im Rahmen des Projektes **Start2train** suchen wir Start-ups, welche als Ausbildungsunternehmen aktiv werden möchten.

Die Integration von Auszubildenden in das Unternehmen gewährleistet eine **bedarfsgenaue Qualifizierung und Entwicklung eigener Fachkräfte**.

Mit Start2train entwickeln wir ein Netzwerk, das Start-ups **Schritt für Schritt an die duale Ausbildung** heranführt. Individuelle Beratungen, praxisnahe Workshops und Kooperationen mit Bildungspartnern machen es möglich, die Hürden bei der Ausbildung von Fachkräften zu überwinden und **nachhaltige Ausbildungsstrukturen** zu schaffen.



Kontakt

Björn Vondran

Koordinator Start2train

Universität Leipzig – SEPT Kompetenzzentrum

+49 341 97-33760

bjoern.vondran@uni-leipzig.de

Zielgruppe

- Start-ups mit einer Marktpräsenz von 5 bis 10 Jahren
- Branchenoffen
- Standort: Sachsen

Ablauf

- 1./2. Quartal
 - Vorbereitung:
 - Festlegung einer Ausbildungsrichtung
 - Informationsworkshops und individuelle Beratung
- 2./3. Quartal
 - Matchmaking:
 - Vernetzung mit geeigneten Auszubildenden
- August
 - Ausbildungsbeginn

Interessensbekundung / Teilnahme

- Interessierte Start-ups wenden sich bitte **fortlaufend** per E-Mail an den Projektkoordinator.